Quelle: MobiData BW

MobiData BW®

MobiData BW® ist die verkehrsträgerübergreifende Open-Data-Plattform für Mobilitätsdaten des Landes Baden-Württemberg und unterstützt als zentrale Kompetenzstelle für offene Mobilitätsdaten die Entwicklung digitaler Innovationen für klimafreundliche Mobilität.

Link zum Abruf: https://www.mobilikon.de/instrument/mobidata-bwr

Flächennutzungsplan

Mobilitätsangebote benötigen Flächen, die häufig in kommunaler oder privater Hand liegen. Flächennutzungspläne legen die räumlichen Rahmenvorgaben fest und bilden die Grundlage für Bebauungspläne.

Link zum Abruf:
https://www.mobilikon.de/instrument/flaechennutzungsplan

Quelle: DStGB

Deutscher Städte- und Gemeindebund (DStGB)

Der DStGB vertritt die Interessen der deutschen Städte und Gemeinden auf Landes-, Bundes- und EU-Ebene. Durch 17 Mitgliedsverbände in den Ländern sind 11.000 große, mittlere und kleinere Kommunen hierüber organisiert und vernetzt.

Link zum Abruf: https://www.mobilikon.de/instrument/deutscher-staedte-und-gemeindebund-dstgb

Quelle: soulcld / Getty Images

Integriertes Klimaschutzkonzept

Das integrierte Klimaschutzkonzept dient als Leitfaden für die Umsetzung von Klimaschutzprojekten und führt verschiedene Fachplanungen, unter anderem die Verkehrsplanung, zusammen.

Link zum Abruf: https://www.mobilikon.de/instrument/integriertes-klimaschutzkonzept

Quelle: Westend61 / Getty Images

Regionales Entwicklungskonzept

Regionale Entwicklungskonzepte sind Instrumente der Regionalplanung und Wirtschaftsförderung. Umsetzungsfähige Handlungsprogramme, z. B. Mobilität, werden auf interkommunaler Ebene abgeleitet.

Link zum Abruf: https://www.mobilikon.de/instrument/regionales-entwicklungskonzept

Quelle: Stadtratte / Getty Images

Kommunales Elektromobilitätskonzept

Das kommunale Elektromobilitätskonzept stellt einen Handlungs- und Aktionsplan dar, um die Elektromobilität in den Gemeinden voranzubringen und die Mobilität insgesamt nachhaltiger zu gestalten.

Link zum Abruf: https://www.mobilikon.de/instrument/kommunales-elektromobilitaetskonzept

Quelle: berlin-event-foto.de/Peter-Paul Weiler

Kommunaler Nahverkehrsplan

Kommunale Nahverkehrspläne sind ein strategisches Instrument für die mittel- und langfristige Planung des ÖPNV. Sie bilden für den Aufgabenträger die Grundlage für die Ausgestaltung des ÖPNV.

Link zum Abruf: https://www.mobilikon.de/instrument/kommunaler-nahverkehrsplan

Planfeststellungsverfahren

Im Rahmen eines Planfeststellungsverfahrens wird entscheiden, ob und gegebenenfalls wie ein raumbedeutendes Vorhaben, beispielsweise der Bau von Straßen oder Schienenwegen, umgesetzt werden darf.

Link zum Abruf:
https://www.mobilikon.de/instrument/planfeststellungsverfahren

---

European Rural Mobility Network (Europäisches Netzwerk für ländliche Mobilität)

Das European Rural Mobility Network (ERMN) ist ein Netzwerk zum Austausch von Wissen und Erfahrungen zwischen lokalen Akteuren und Expertinnen und Experten in ganz Europa zum Thema ländliche Mobilität.

Link zum Abruf: https://www.mobilikon.de/instrument/european-rural-mobility-network-europaeisches-netzwerk-fuer-laendliche-mobilitaet

Quelle: www.smarta-net.eu

Regionales Radverkehrskonzept

Ein regionales Radverkehrskonzept bildet den Handlungsrahmen zur Förderung des Radverkehrs in einer Region. Es werden verschiedene Entwicklungsziele zur Verbesserung der Radinfrastruktur.

Link zum Abruf: https://www.mobilikon.de/instrument/regionales-radverkehrskonzept

Quelle: Johner Images / Getty Images

Bebauungsplan

In Bebauungsplänen, die als Satzung vom Gemeinderat beschlossen werden, wird die Nutzung von Flächen festgelegt. Sie sind die baurechtliche Grundlage für die Entwicklung von Verkehrsinfrastrukturen.

Link zum Abruf: https://www.mobilikon.de/instrument/bebauungsplan

Quelle: Reza Estakhrian / Getty Images

Quelle: Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV)

Förderprogramm Betriebliches Mobilitätsmanagement: mobil gewinnt

Mobil gewinnt ist eine Initiative des Bundesministeriums für Digitales und Verkehr (BMDV) zur Förderung des Betrieblichen Mobilitätsmanagements im Rahmen der Klimaschutzmaßnahmen der Bundesregierung.

Link zum Abruf: https://www.mobilikon.de/instrument/foerderprogramm-betriebliches-mobilitaetsmanagement-mobil-gewinnt

Quelle: Yulia-Images / Getty Images

Integriertes ländliches Entwicklungskonzept

Das integrierte ländliche Entwicklungskonzept ist ein übergeordnetes informelles Steuerungsinstrument für ländliche Regionen, um den ländlichen Raum auch im Bereich Mobilität weiterzuentwickeln.

Link zum Abruf: https://www.mobilikon.de/instrument/integriertes-laendliches-entwicklungskonzept

Netzwerk Null-Emissions-Busse

Das Netzwerk Null-Emissions-Busse unterstützt die baden-württembergische Verkehrsunternehmen und Busbetreiber beim Umstieg auf Null-Emissions-Busse (Batterie- und Brennstoffzellenbusse) im ÖPNV.

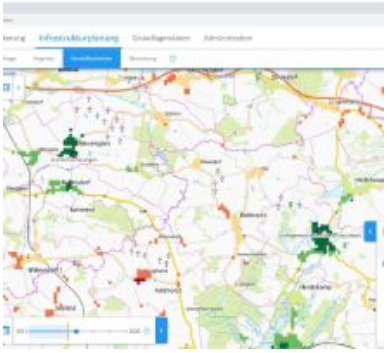
Link zum Abruf: https://www.mobilikon.de/instrument/netzwerk-null-emissions-busse

Mobilitätsatlas Rheinland-Pfalz

Der Mobilitätsatlas als zentrale Informations-Plattform für den Verkehrsbereich von Rheinland-Pfalz kann bei der Verkehrsmittelwahl und Mobilitätsplanung helfen; er zeigt Informationen zu Straßen, Radwegen, Bahnen und Bussen vor Ort an.

Link zum Abruf:
https://www.mobilikon.de/instrument/mobilitaetsatlas-rheinland-pfalz

---



Quelle: Gertz Gutsche Rümenapp 2022; Kartengrundlage: © OpenStreetMap-Mitwirkende

Datentool: daviplan

Daviplan ist ein Datenwerkzeug zur Planung von Infrastrukturen der regionalen Daseinsvorsorge, das u. a. die Darstellung kommunaler Erreichbarkeit sowie die Entwicklung von Szenarien ermöglicht.

Link zum Abruf: https://www.mobilikon.de/instrument/datentool-daviplan

---

Quelle: seksan Mongkhonkhamsao / Getty Images

Vereinsrecht

Ein Verein bietet die Möglichkeit, zusammen mit anderen einem Zweck zum Erfolg zu verhelfen. Das Vereinsrecht bildet hierfür den Rahmen.

Link zum Abruf: https://www.mobilikon.de/instrument/vereinsrecht

---

Quelle: Photo Agnes Elisabeth Szucs / Getty Images

Drittnutzerfinanzierung: Zweckgebundene Parkraumbewirtschaftung

Im Rahmen der zweckgebundenen Parkraumbewirtschaftung werden die Einnahmen der Bewirtschaftung zweckgebunden eingesetzt, z. B. zur Stärkung des Umweltverbundes.

Link zum Abruf: https://www.mobilikon.de/instrument/drittnutzerfinanzierung-zweckgebundene-parkraumbewirtschaftung

---

Quelle: MOBILOTSIN

MOBILOTSIN – Die Initiative für neue Mobilität vor Ort.

MOBILOTSIN – die niedersächsische Initiative für neue Mobilität ist eine Beratungseinheit der Landesnahverkehrsgesellschaft Niedersachsen mbH für die kommunale Ebene in Niedersachsen, um Wege für innovative Mobilitätskonzepte vor Ort zu finden.

Link zum Abruf: https://www.mobilikon.de/instrument/mobilotsin-die-initiative-fuer-neue-mobilitaet-vor-ort

---

Novelle der Straßenverkehrsordnung 2020

Die Novelle der Straßenverkehrsordnung sieht besonders den Schutz des Radverkehrs und die Stärkung moderner Mobilität vor und ermöglicht Straßenverkehrsbehörden neue Maßnahmen der Verkehrsgestaltung.

Link zum Abruf: https://www.mobilikon.de/instrument/novelle-der-strassenverkehrsordnung-2020

Zukunftsnetz Mobilität NRW

Das Zukunftsnetz Mobilität NRW ist ein kommunales Unterstützungsnetzwerk. Ziel ist die Förderung einer nachhaltigen Mobilitätsentwicklung. Dafür beraten, vernetzen und qualifizieren wir Kommunen gezielt, vom Change Management bis zur Entwicklung nachhaltiger Mobilitätsangebote.

Link zum Abruf: https://www.mobilikon.de/instrument/zukunftsnetz-mobilitaet-nrw

Quelle: Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg

Förderprogramm Regiobuslinien Baden-Württemberg

Das Land Baden-Württemberg bezuschusst Beförderungsleistungen mit Linienbussen, die Lücken im Schienennetz schließen und Orte ohne regelmäßigen Anschluss an den Schienenpersonennahverkehr (SPNV) anbinden.

Link zum Abruf: https://www.mobilikon.de/instrument/foerderprogramm-regiobuslinien-baden-wuerttemberg

Quelle: Paul Gärtner, KVV

Förderprogramm On-Demand-Verkehre Baden-Württemberg

Das Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg fördert kommunale Aufgabenträger, die flexible und bedarfsorientierte On-Demand-Angebote einrichten und betreiben.

Link zum Abruf: https://www.mobilikon.de/instrument/foerderprogramm-demand-verkehre-baden-wuerttemberg

Quelle: BMDV

Förderrichtlinie Digitalisierung kommunaler Verkehrssysteme

Das Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV) unterstützt die digitale Transformation der Mobilität in Kommunen.

Link zum Abruf:
https://www.mobilikon.de/instrument/foerderrichtlinie-digitalisierung-kommunaler-verkehrssysteme

Quelle: George Pachantouris / Getty Images

Verkehrsentwicklungsplan

Der Verkehrsentwicklungsplan legt die Ziele und Strategien sowie einen umsetzungsorientierten Maßnahmenplan für die verkehrliche Entwicklung einer Gemeinde fest.

Link zum Abruf:
https://www.mobilikon.de/instrument/verkehrsentwicklungsplan

Quelle: Martin Stollberg / KEA-BW

KEA Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg GmbH

Das Team Nachhaltige Mobilität der KEA-BW unterstützt Kommunen dabei, ihre Mobilität neu zu gestalten und nachhaltig auszurichten.

Link zum Abruf: https://www.mobilikon.de/instrument/kea-klimaschutz-und-energieagentur-baden-wuerttemberg-gmbh

Quelle: Kristijan Matic / KEA-BW

Förderung von Fachkräften für Mobilität und Klimaschutz Baden-Württemberg

Das Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg fördert Personalkosten für den Ausbau nachhaltiger Mobilität in Städten und Landkreisen.

Link zum Abruf: https://www.mobilikon.de/instrument/foerderung-von-fachkraeften-fuer-mobilitaet-und-klimaschutz-baden-wuerttemberg

Quelle: NaKoMo

Nationales Kompetenznetzwerk für nachhaltige Mobilität (NaKoMo)

Das Nationale Kompetenznetzwerk für nachhaltige Mobilität (NaKoMo) ist die zentrale Anlaufstelle für Akteure, die in den Kommunen, den Ländern und im Bund nachhaltige Mobilität planen und umsetzen.

Link zum Abruf: https://www.mobilikon.de/instrument/nationales-kompetenznetzwerk-fuer-nachhaltige-mobilitaet-nakomo

FlächenTOOL

Quelle: NOW GmbH

FlächenTOOL zum Aufbau von Ladeinfrastruktur

Das FlächenTOOL unterstützt den Aufbau von Ladeinfrastruktur in Deutschland durch die Identifizierung geeigneter Liegenschaften.

Link zum Abruf: https://www.mobilikon.de/instrument/flaechentool-zum-aufbau-von-ladeinfrastruktur

Quelle: Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg mbH

Förderprogramm Gemeinschaftsverkehre Baden-Württemberg

Seit 2018 fördert das Land Baden-Württemberg den Betrieb von Bürgerbussen und Bürgerrufautos durch die Übernahme von Verwaltungskosten. Diese sollen das bestehende ÖPNV-Angebot ergänzen.

Link zum Abruf: https://www.mobilikon.de/instrument/foerderprogramm-gemeinschaftsverkehre-baden-wuerttemberg

Plan F

Quelle: fair spaces

Radverkehrsförderung: Plan F

Plan F unterstützt Kommunen bei der Förderung des Radverkehrs und bietet mit dem Wissensspeicher und dem Plan F Check Handlungsempfehlungen zur Verbesserung der Fahrradmobilität.

Link zum Abruf: https://www.mobilikon.de/instrument/radverkehrsfoerderung-plan-f

Quelle: Carlos Ciudad Photography / Getty Images

Schulverkehrskonzept

Ein Schulverkehrskonzept ist ein informelles Instrument zur Planung des Mobilitätsangebots im Ausbildungsverkehr. Es ist eng mit dem jeweiligen Nahverkehrsplan verknüpft und damit abzustimmen.

Link zum Abruf:
https://www.mobilikon.de/instrument/schulverkehrskonzept

Mobifibel

Die Mobifibel des VCD ist ein Leitfaden für Eltern und Erzieherinnen und Erzieher, der Tipps und Hinweise für die Ausbildung einer sicheren und selbstständigen Mobilität von Kindern bietet.

Link zum Abruf: https://www.mobilikon.de/instrument/mobifibel

zukunfts netzwerk öpnv

Quelle: Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg

Zukunftsnetzwerk ÖPNV Baden-Württemberg

Das Zukunftsnetzwerk ÖPNV ist die Informations-, Austausch- und Vernetzungsplattform sowie landesweite Anlaufstelle für alle Akteure des öffentlichen Nahverkehrs in und um Baden-Württemberg.

Link zum Abruf:
https://www.mobilikon.de/instrument/zukunftsnetzwerk-oepnv-baden-wuerttemberg

Quelle: Bildkraftwerk / Laurin Schmid

Förderprogramme in Nordrhein-Westfalen

Im Bundesland Nordrhein-Westfalen stehen verschiedene Förderprogramme für die Mobilität in ländlichen Räumen zur Verfügung. Es werden zentrale Anlaufstellen dargestellt.

Link zum Abruf:
https://www.mobilikon.de/instrument/foerderprogramme-nordrhein-westfalen

Quelle: Mobilikon, 2021

Kompetenzzentrum für Ländliche Mobilität (KoLMo)

Das KoLMo ist für die inhaltlich-fachliche Betreuung und Umsetzung des Projekts „Verbesserung der Mobilität in ländlichen Räumen zur Herstellung gleichwertiger Lebensverhältnisse“ (MogLeb) verantwortlich, das ein Projekt aus dem Bundesprogramm *Region gestalten* ist.

Link zum Abruf:
https://www.mobilikon.de/instrument/kompetenzzentrum-fuer-laendliche-mobilitaet-kolmo

Quelle: TU Berlin, Fachgebiet Integrierte Verkehrsplanung

Mobilitätsberichterstattung

Das Instrument zur Mobilitätsplanung stellt den Menschen, seine Bedarfe und die Nutzerperspektive in den Fokus, um den Verkehr sozial-gerechter sowie ökologisch-verträglicher zu gestalten.

Link zum Abruf:
https://www.mobilikon.de/instrument/mobilitaetsberichterstattung

Gemeindeübergreifendes Mobilitätskonzept

Das gemeindeübergreifende Mobilitätskonzept stellt eine Ergänzung des Kooperationsraumkonzepts dar und fokussiert sich auf die Sicherung der Mobilität.

Link zum Abruf:
https://www.mobilikon.de/instrument/gemeindeuebergreifendes-mobilitaetskonzept

Quelle: berlin-event-foto.de/Peter-Paul Weiler

Stellplatzsatzung

Die Stellplatzsatzung ist eine örtliche Bauvorschrift, die die Anzahl, Größe und Beschaffenheit von Stellplätzen für Kfz und für Fahrräder regelt.

Link zum Abruf:
https://www.mobilikon.de/instrument/stellplatzsatzung

Quelle: NOW GmbH

StandortTOOL zur Ladeinfrastruktur

Das StandortTOOL bietet einen Überblick über den Bestand, die Aufbaumaßnahmen aus Förderaktivitäten und die Ausbaubedarfe bei der öffentlich zugänglichen Ladeinfrastruktur bis 2030.

Link zum Abruf: https://www.mobilikon.de/instrument/standorttool-zur-ladeinfrastruktur

Mobilitätsforum Bund im Bundesamt für Logistik und Mobilität

Das Mobilitätsforum Bund im Bundesamt für Logistik unterstützt die Förderung des Radverkehrs und weiterer Formen einer nachhaltigen, inter- und multimodalen Mobilität.

Link zum Abruf:
https://www.mobilikon.de/instrument/mobilitaetsforum-bund-im-bundesamt-fuer-logistik-und-mobilitaet

Quelle: Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL)

Bundesprogramm Ländliche Entwicklung und Regionale Wertschöpfung (BULEplus)

Mit dem BULEplus werden ressortübergreifend modellhafte Lösungsansätze für die Herausforderungen ländlicher Räume unterstützt, die sich u. a. mit Mobilität und Nahversorgung in ländlichen Räumen befassen.

Link zum Abruf:
https://www.mobilikon.de/instrument/bundesprogramm-laendliche-entwicklung-und-regionale-wertschoepfung-buleplus

Quelle: Bildkraftwerk / Laurin Schmid

Förderprogramme in Baden-Württemberg

Im Bundesland Baden-Württemberg stehen verschiedene Förderprogramme für die Mobilität in ländlichen Räumen zur Verfügung. Es werden zentrale Anlaufstellen dargestellt.

Link zum Abruf:
https://www.mobilikon.de/instrument/foerderprogramme-baden-wuerttemberg

Radwanderland Rheinland-Pfalz

Radwanderland ist das online Radwegeportal des Landes Rheinland-Pfalz. Das ergänzende „Expertenportal“ enthält vielfältige fachliche Informationen aus den Bereichen Verkehrsplanung, Verwaltung und Verkehrsnetz.

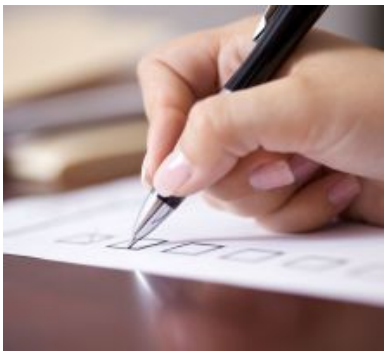
Link zum Abruf: https://www.mobilikon.de/instrument/radwanderland-rheinland-pfalz

Quelle: FixMyCity GmbH

Online-Tool: Radwege-Check

Der Radwege-Check ermöglicht den Vergleich unterschiedlicher Radwegeführungsformen nach der subjektiv empfundenen Sicherheit der Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmer.

Link zum Abruf: https://www.mobilikon.de/instrument/online-tool-radwege-check


Quelle: michaelmjc / Getty Images

Standardisierte Bewertung von Verkehrswegeinvestitionen

Die standardisierte Bewertung von Verkehrswegeinvestitionen des öffentlichen Personennahverkehrs ist eine Methodik zur Analyse der gesamtwirtschaftlichen Kosten und des Nutzens von ÖPNV-Projekten.

Link zum Abruf: https://www.mobilikon.de/instrument/standardisierte-bewertung-von-verkehrswegeinvestitionen

Quelle: Gilly / Unsplash

Forschungsprogramm Stadtverkehr (FoPS) zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse der Gemeinden

Das Forschungsprogramm Stadtverkehr unterstützt Bundesländer, Städte, Kreise, Kommunen und Verkehrsbetriebe bei den Herausforderungen zur Gestaltung einer zukunftsfähigen Mobilität.

Link zum Abruf: https://www.mobilikon.de/instrument/forschungsprogramm-stadtverkehr-fops-zur-verbesserung-der-verkehrsverhaeltnisse-der

Quelle: Bildkraftwerk / Laurin Schmid

Förderprogramme in Hessen

Im Bundesland Hessen stehen verschiedene Förderprogramme für die Mobilität in ländlichen Räumen zur Verfügung. Es werden zentrale Anlaufstellen dargestellt.

Link zum Abruf: https://www.mobilikon.de/instrument/foerderprogramme-hessen

Quelle: Kompetenzstellen der Länder zum NaKoMo und MogLeb

Kompetenzstellen der Länder zum NaKoMo und MogLeb

Die Kompetenzstellen der Länder zum NaKoMo und MogLeb einzelner Bundesländer arbeiten zusammen, um mit den Initiatoren und Akteuren auf Bundesebene das NaKoMo und das Länderübergreifende Mobilitätsnetzwerk gemeinsam zu gestalten.

Link zum Abruf:
https://www.mobilikon.de/instrument/kompetenzstellen-der-laender-zum-nakomo-und-mogleb

---

Quelle: Bildkraftwerk / Laurin Schmid

Förderprogramme im Saarland

Im Saarland stehen verschiedene Förderprogramme für die Mobilität in ländlichen Räumen zur Verfügung. Es werden zentrale Anlaufstellen dargestellt.

Link zum Abruf:
https://www.mobilikon.de/instrument/foerderprogramme-im-saarland

---

Quelle: Bildkraftwerk / Laurin Schmid

Förderprogramme in Niedersachsen

Im Bundesland Niedersachsen stehen verschiedene Förderprogramme für die Mobilität in ländlichen Räumen zur Verfügung. Es werden zentrale Anlaufstellen dargestellt.

Link zum Abruf:
https://www.mobilikon.de/instrument/foerderprogramme-niedersachsen

---

Quelle: Bildkraftwerk / Laurin Schmid

Förderprogramme in Schleswig-Holstein

Im Bundesland Schleswig-Holstein stehen verschiedene Förderprogramme für die Mobilität in ländlichen Räumen zur Verfügung. Es werden zentrale Anlaufstellen dargestellt.

Link zum Abruf:
https://www.mobilikon.de/instrument/foerderprogramme-schleswig-holstein

---

Quelle: Peter Schaefer / EyeEm / Getty Images

Förderung von Schnellbussen im Verbandsgebiet des Nahverkehr Rheinland

Seit 2019 bezuschusst der Zweckverband Nahverkehr Rheinland Busverkehrsleistungen auf regionalen Schnellbuslinien, um eine attraktive Ergänzung zum Schienenpersonennahverkehr zu schaffen.

Link zum Abruf: https://www.mobilikon.de/instrument/foerderung-von-schnellbussen-im-verbandsgebiet-des-nahverkehr-rheinland

Quelle: Martin Ruegner / Getty Images

LEADER

Im Rahmen von LEADER vergeben Zusammenschlüsse ländlicher Akteure Fördermittel aus dem europäischen Landwirtschaftsfonds für Projekte zur Entwicklung des ländlichen Raumes, auch im Bereich Mobilität.

Link zum Abruf: https://www.mobilikon.de/instrument/leader

Quelle: Bildkraftwerk / Laurin Schmid

Förderprogramme in Rheinland-Pfalz

Im Bundesland Rheinland-Pfalz stehen verschiedene Förderprogramme für die Mobilität in ländlichen Räumen zur Verfügung. Es werden zentrale Anlaufstellen dargestellt.

Link zum Abruf: https://www.mobilikon.de/instrument/foerderprogramme-rheinland-pfalz

Quelle: Bildkraftwerk / Laurin Schmid

Förderprogramme in Sachsen-Anhalt

Im Bundesland Sachsen-Anhalt stehen verschiedene Förderprogramme für die Mobilität in ländlichen Räumen zur Verfügung. Es werden zentrale Anlaufstellen dargestellt.

Link zum Abruf: https://www.mobilikon.de/instrument/foerderprogramme-sachsen-anhalt

Quelle: Bildkraftwerk / Laurin Schmid

Förderprogramme in Mecklenburg-Vorpommern

Im Bundesland Mecklenburg-Vorpommern stehen verschiedene Förderprogramme für die Mobilität in ländlichen Räumen zur Verfügung. Es werden zentrale Anlaufstellen dargestellt.

Link zum Abruf:
https://www.mobilikon.de/instrument/foerderprogramme-mecklenburg-vorpommern

Quelle: Bildkraftwerk / Laurin Schmid

Förderprogramme in Thüringen

Im Bundesland Thüringen stehen verschiedene Förderprogramme für die Mobilität in ländlichen Räumen zur Verfügung. Es werden zentrale Anlaufstellen dargestellt.

Link zum Abruf:
https://www.mobilikon.de/instrument/foerderprogramme-thueringen

Quelle: Daniela Simona Temneanu / EyeEm / Getty Images

Förderung für die Verbesserung der Mobilität in ländlichen Räumen

Fördermittel der öffentlichen Hand können einen wichtigen Beitrag leisten, um Vorhaben zur Verbesserung der Mobilität in ländlichen Räumen zu finanzieren.

Link zum Abruf: https://www.mobilikon.de/instrument/foerderung-fuer-die-verbesserung-der-mobilitaet-laendlichen-raeumen

Quelle: Bildkraftwerk / Laurin Schmid

Förderprogramme in Sachsen

Im Bundesland Sachsen stehen verschiedene Förderprogramme für die Mobilität in ländlichen Räumen zur Verfügung. Es werden zentrale Anlaufstellen dargestellt.

Link zum Abruf:
https://www.mobilikon.de/instrument/foerderprogramme-sachsen

Quelle: Bildkraftwerk / Laurin Schmid

Förderprogramme in Bayern

Im Bundesland Bayern stehen verschiedene Förderprogramme für die Mobilität in ländlichen Räumen zur Verfügung. Es werden zentrale Anlaufstellen dargestellt.

Link zum Abruf:
https://www.mobilikon.de/instrument/foerderprogramme-bayern

Quelle: InKoMo 4.0

InKoMo 4.0 - Innovationspartnerschaften für Kommunen und Mobilitätswirtschaft

InKoMo 4.0 heißt Innovationspartnerschaften für Kommunen und Mobilitätswirtschaft gezielt aufbauen. Es dient als Netzwerk für Baden-Württemberg, um konkrete Lösungen von Unternehmen mit kommunalen Bedarfen zusammenzubringen.

Link zum Abruf: https://www.mobilikon.de/instrument/inkomo-40-innovationspartnerschaften-fuer-kommunen-und-mobilitaetswirtschaft

---

Mobilitätskonzept

Als strategisches Planwerk definiert ein Mobilitätskonzept die Rahmenbedingungen der Verkehrsplanung sowie -entwicklung und erarbeitet konkrete Lösungsansätze zu verschiedenen Themen im Verkehrsbereich.

Link zum Abruf:
https://www.mobilikon.de/instrument/mobilitaetskonzept

Quelle: Ramberg / Getty Images

Verordnung (EG) Nr. 1370/2007 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Oktober 2007 über öffentliche Personenverkehrsdienste auf Schiene und Straße

Die Verordnung regelt mögliche Handlungsinstrumente zur Vergabe und Finanzierung von Personenverkehrsdienstleistungen im Rahmen der Daseinsvorsorge, die nicht wirtschaftlich erbracht werden können.

Link zum Abruf: https://www.mobilikon.de/instrument/verordnung-eg-nr-13702007-des-europaeischen-parlaments-und-des-rates-vom-23-oktober-2007

Quelle: Markus Wegmann / Getty Images

Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG)

Der Bund gewährt den Ländern Finanzhilfen für Investitionen zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse in Gemeinden.

Link zum Abruf: https://www.mobilikon.de/instrument/gemeindeverkehrsfinanzierungsgeset gvfg

Quelle: Bayerisches Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr

Werkzeugkasten Mobilität

Der Werkzeugkasten Mobilität ist eine digitale Austauschplattform des Bayerischen Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr, die vorhandenes Wissen sammelt, speichert und den Kommunen zur Verfügung stellt.

Link zum Abruf: https://www.mobilikon.de/instrument/werkzeugkasten-mobilitaet

Quelle: berlin-event-foto.de/Peter-Paul Weiler

Handbuch zur Planung flexibler Bedienungsformen im ÖPNV

Das Handbuch des BMVBS gibt eine Einführung in flexible Bedienformen im ÖPNV und bietet Hilfestellungen und Hintergrundinformationen zu den zentralen Aspekten der Einführung in ländlichen Räumen.

Link zum Abruf: https://www.mobilikon.de/instrument/handbuch-zur-planung-flexibler-bedienungsformen-im-oepnv

Quelle: alphaspirit / Getty Images

Kooperationsraumkonzept

Im Fokus des Kooperationsraumkonzepts steht die Bündelung von Standorten der Daseinsvorsorge in „Kooperationsräumen“, die über Gemeindegrenzen hinaus gehen.

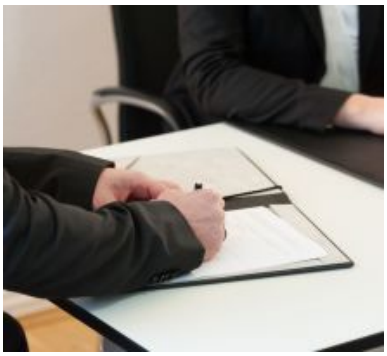
Link zum Abruf: https://www.mobilikon.de/instrument/kooperationsraumkonzept

Quelle: Cavan Images / Getty Images

Clean Vehicles Directive (CVD)

Die Clean Vehicles Richtlinie der Europäischen Union gibt verbindliche Quoten für umweltfreundliche Fahrzeuge bei öffentlichen Beschaffungen vor. Die Richtlinie ist noch in deutsches Recht umzusetzen.

Link zum Abruf: https://www.mobilikon.de/instrument/clean-vehicles-directive-cvd



Quelle: Stadtratte / Getty Images

Städtebaulicher Vertrag

Bei städtebaulichen Projekten Dritter kann die Gemeinde mit diesen einen städtebaulichen Vertrag schließen, um Rechte und Pflichten zu regeln, wie z. B. die Errichtung von Verkehrsinfrastrukturen.

Link zum Abruf: https://www.mobilikon.de/instrument/staedtebaulicher-vertrag

Masterplan Nahmobilität

Ein Masterplan Nahmobilität ist ein Gesamtkonzept für die Nahmobilität zur Verbesserung der Rahmenbedingungen für den Fuß- und Radverkehr auf kommunaler Ebene.

Link zum Abruf: https://www.mobilikon.de/instrument/masterplan-nahmobilitaet

Quelle: Kompetenznetz Klima Mobil

Kompetenznetz Klima Mobil

Klimaschutz beginnt vor Ort, in den Gemeinden, Städten und Landkreisen – dort, wo alle einen Beitrag leisten können. Das Kompetenznetz Klima Mobil hilft Kommunen, Klimaschutz und Verkehr zusammen zu denken.

Link zum Abruf: https://www.mobilikon.de/instrument/kompetenznetz-klima-mobil

Quelle: RUNSTUDIO / Getty Images

Carsharing Gesetz (CsgG)

Das Carsharinggesetz bildet den rechtlichen Rahmen für Maßnahmen zur Bevorrechtigung des Carsharings, insbesondere durch die Ausweisung von Stellplätzen und ermäßigte Parkgebühren.

Link zum Abruf: https://www.mobilikon.de/instrument/carsharing-gesetz-csgg

Quelle: Bildkraftwerk / Laurin Schmid

Förderprogramme in Bremen

Die Verknüpfung von städtischen und umgebenden ländlichen Räumen ist wichtig für die Verbesserung der Mobilität. Daher werden zentrale Anlaufstellen für Förderprogramme in Bremen dargestellt.

Link zum Abruf:
https://www.mobilikon.de/instrument/foerderprogramme-bremen

Lotsenstel
für alternative Antrieb

Quelle: Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz

Lotsenstelle für alternative Antriebe Rheinland-Pfalz

Die Lotsenstelle für alternative Antriebe in Rheinland-Pfalz unterstützt Kommunen und Unternehmen beim Thema alternative Antriebe, insbesondere in der Elektromobilität.

Link zum Abruf: https://www.mobilikon.de/instrument/lotsenstelle-fuer-alternative-antriebe-rheinland-pfalz

Quelle: Bildkraftwerk / Laurin Schmid

Personenbeförderungsgesetz (PBefG)

Die gewerbsmäßige Beförderung von Fahrgästen unterliegt der Genehmigungspflicht. Das PBefG regelt rechtlich zulässige Verkehrsarten und Voraussetzungen unter denen eine Genehmigung erteilt wird.

Link zum Abruf: https://www.mobilikon.de/instrument/personenbefoerderungsgesetz-pbefg

ÖPNV-Gesetze der Bundesländer

Die ÖPNV-Gesetze der Bundesländer verankern die Grundregeln zur Nahverkehrsplanung in Form der Organisation und Förderung des Nahverkehrs.

Link zum Abruf: https://www.mobilikon.de/instrument/oepnv-gesetze-der-bundeslaender

Quelle: Zerbor / Getty Images

Europäischer Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE)

Mit dem europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) sollen regionale Ungleichgewichte in der EU durch nachhaltige Entwicklung und Strukturanpassung ausgeglichen werden.

Link zum Abruf: https://www.mobilikon.de/instrument/europaeischer-fonds-fuer-regionale-entwicklung-efre

LadeLernTOOL

Quelle: NOW GmbH

E-Learning-Plattform LadeLernTOOL

Die E-Learning-Plattform unterstützt Kommunen dabei, Wissen zum Thema Ladeinfrastruktur zu erlangen oder zu erweitern, Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge zu planen und den Aufbau vor Ort voranzutreiben.

Link zum Abruf: https://www.mobilikon.de/instrument/e-learning-plattform-ladelerntool

Quelle: ilbusca / Getty Images

Tourismuskonzept

Ein Tourismuskonzept ist ein informelles Instrument zur Förderung des Tourismus. Es beinhaltet ein Leitbild für die touristische Entwicklung sowie Strategien und Maßnahmen zur Zielerreichung.

Link zum Abruf:
https://www.mobilikon.de/instrument/tourismuskonzept

Quelle: Bildkraftwerk / Laurin Schmid

Verwaltungsvereinbarung Radschnellwege 2017 - 2030

Der Bund fördert Radschnellwege in der Baulast der Länder und Kommunen bis 2030 mit bis zu 75 Prozent der förderfähigen Kosten. Die Mittel können für den Neu-, Um- und Ausbau eingesetzt werden.

Link zum Abruf:
https://www.mobilikon.de/instrument/verwaltungsvereinbarung-radschnellwege-2017-2030

Verkehrsversuch

Ein Verkehrsversuch wird von der Straßenverkehrsbehörde geplant und durchgeführt, um das Verkehrsverhalten zu erforschen oder verkehrssichernde bzw. -regelnde Maßnahmen zu erproben.

Link zum Abruf:
https://www.mobilikon.de/instrument/verkehrsversuch

Quelle: Christian Peters / EyeEm / Getty Images

Regionalplan (Regionaler Raumordnungsplan)

Regionalpläne werden zur Konkretisierung, Integration und Umsetzung der regionalen Ziele aufgestellt und bilden das Bindeglied zwischen Landesentwicklung und Bauleitplanung der Gemeinden.

Link zum Abruf: https://www.mobilikon.de/instrument/regionalplan-regionaler-raumordnungsplan

Regionalisierungsgesetz (RegG)

Das Regionalisierungsgesetz legt Verantwortlichkeiten für die Organisation des ÖPNV und die Höhe der Finanzmittel fest, die der Bund den Ländern für den öffentlichen Personennahverkehr bereitstellt.

Link zum Abruf:
https://www.mobilikon.de/instrument/regionalisierungsgesetz-regg

Quelle: Bildkraftwerk / Laurin Schmid

Förderprogramme in Hamburg

Die Verknüpfung von städtischen und umgebenden ländlichen Räumen ist wichtig für die Verbesserung der Mobilität. Daher werden zentrale Anlaufstellen für Förderprogramme in Hamburg dargestellt.

Link zum Abruf:
https://www.mobilikon.de/instrument/foerderprogramme-hamburg

Nahverkehrsplan (rechtlich)

Der Nahverkehrsplan bildet die Grundlage für den ÖPNV in der Region und berücksichtigt die einschlägigen rechtlichen Vorgaben.

Link zum Abruf:
https://www.mobilikon.de/instrument/nahverkehrsplan-rechtlich

Quelle: Thomas Winz / Getty Images

Pendlerkonzept

Ein Pendlerkonzept ist ein informelles Instrument zur Steuerung des Pendelverkehrs. Neben der Erreichbarkeit der Arbeitsplätze steht eine möglichst nachhaltige Gestaltung des Verkehrs im Fokus.

Link zum Abruf: https://www.mobilikon.de/instrument/pendlerkonzept

Quelle: mobiliteam by NAH.SH

mobiliteam by NAH.SH

Zentrale Beratungsstelle für Fragen rund um nachhaltige Mobilität in Schleswig-Holstein. Tätig im Auftrag der Landesregierung und angesiedelt beim Nahverkehrsverbund Schleswig-Holstein (NAH.SH).

Link zum Abruf: https://www.mobilikon.de/instrument/mobiliteam-nahsh

Entflechtungsgesetz (EntflechtG)

Das Entflechtungsgesetz regelte bis 2019 die Gewährung eines Ausgleichs an die Länder aus dem Haushalt des Bundes, unter anderem für den Wegfall von Finanzhilfen zur Verkehrsfinanzierung.

Link zum Abruf:
https://www.mobilikon.de/instrument/entflechtungsgesetz-entflechtg

Quelle: Westend61 / Getty Images

Elektromobilitätsgesetz (EmoG)

Das Elektromobilitätsgesetz bildet den rechtlichen Rahmen für Maßnahmen zur Bevorrechtigung von elektrischen Fahrzeugen im Straßenverkehr. Es soll zur Förderung der Elektromobilität im MIV beitragen.

Link zum Abruf:
https://www.mobilikon.de/instrument/elektromobilitaetsgesetz-emog

Quelle: Ingo Jezierski / EyeEm / Getty Images

Kommunales Radverkehrskonzept

Das kommunale Radverkehrskonzept dient der Förderung des Radverkehrs in der Gemeinde, indem die Nutzung attraktiver und sicherer gestaltet wird.

Link zum Abruf: https://www.mobilikon.de/instrument/kommunales-radverkehrskonzept

Quelle: Allie Brock / EyeEm / Getty Images

Kommunales Fußverkehrskonzept

Das kommunale Fußverkehrskonzept dient der Förderung des Fußverkehrs, indem die Rahmenbedingungen für das zu Fuß gehen verbessert werden.

Link zum Abruf: https://www.mobilikon.de/instrument/kommunales-fussverkehrskonzept

Quelle: Bildkraftwerk / Laurin Schmid

Förderprogramme in Brandenburg

Im Bundesland Brandenburg stehen verschiedene Förderprogramme für die Mobilität in ländlichen Räumen zur Verfügung. Es werden zentrale Anlaufstellen dargestellt.

Link zum Abruf:
https://www.mobilikon.de/instrument/foerderprogramme-brandenburg

Quelle: Bildkraftwerk / Laurin Schmid

Förderprogramme in Berlin

Die Verknüpfung von städtischen und umgebenden ländlichen Räumen ist wichtig für die Verbesserung der Mobilität. Daher werden zentrale Anlaufstellen für Förderprogramme in Berlin dargestellt.

Link zum Abruf:
https://www.mobilikon.de/instrument/foerderprogramme-berlin

Drittnutzerfinanzierung: Gewinnung von Sponsoren

Sponsoring ist eine zusätzliche externe Finanzierungsquelle, um das ÖPNV-Angebot aufrechtzuerhalten, auszubauen oder zu verbessern.

Link zum Abruf:
https://www.mobilikon.de/instrument/drittnutzerfinanzierung-gewinnung-von-sponsoren

Quelle: Frmarketing / Getty Images

Drittnutzerfinanzierung: Finanzierung durch Kurtaxen und Übernachtungspauschalen

Über die Kurtaxe oder Gästebeiträge können Gästetickets zur Nutzung des ÖPNV ausgegeben werden. Diese stärken die Nutzung und Finanzierung des ÖPNV-Angebotes.

Link zum Abruf:
https://www.mobilikon.de/instrument/drittnutzerfinanzierung-finanzierung-durch-kurtaxen-und-uebernachtungspauschalen

Länderübergreifendes Mobilitätsnetzwerk

Quelle: BBSR

Länderübergreifendes Mobilitätsnetzwerk

Das Netzwerk aus Akteuren von Bund, Ländern und kommunalen Spitzenverbänden unterstützt die Bundesländer dabei, Landesnetzwerke aufzubauen, mit dem Ziel, in den Kommunen bedarfsgerechte Mobilitätslösungen zu entwickeln.

Link zum Abruf: https://www.mobilikon.de/laenderuebergreifendes-mobilitaetsnetzwerk

ROLPH.de – Mobilität für Rheinland-Pfalz

ROLPH startete 2019 als Mobilitäts-Dachmarke des öffentlichen Nahverkehrs in Rheinland-Pfalz. Es bündelt die Mobilitätsthemen im Land und will mehr Bürgerinnen und Bürgern als zuvor die zahlreichen Angebote des öffentlichen Nahverkehrs nahebringen.

Link zum Abruf: https://www.mobilikon.de/instrument/rolphde-mobilitaet-fuer-rheinland-pfalz

Quelle: MUKMAV Saarland

Mobilitätsnetzwerk Saarland

Das Mobilitätsnetzwerk Saarland ist die zentrale Anlaufstelle für saarländische Kommunen in Fragen rund um das Thema nachhaltige Mobilität und Mobilitätsmanagement.

Link zum Abruf:
https://www.mobilikon.de/instrument/mobilitaetsnetzwerk-saarland

---

DURCHSTARTERSET
ELEKTROMOBILITÄT

Quelle: NOW GmbH

Durchstarterset Elektromobilität

Das Durchstarterset Elektromobilität unterstützt Kommunen & kommunale Akteure beim Durchstarten in die emissionsfreie Mobilität. Mit Wissen aus Forschung und Praxis hilft es bei der Elektrifizierung von ÖPNV, kommunaler Flotte oder Gewerbeverkehr.

Link zum Abruf: https://www.mobilikon.de/instrument/durchstarterset-elektromobilitaet

---

Quelle: berlin-event-foto.de/Peter-Paul Weiler

Regionaler Nahverkehrsplan

Der regionale Nahverkehrsplan ist ein strategisches Instrument für die Planung und Ausgestaltung des öffentlichen Verkehrs.

Link zum Abruf: https://www.mobilikon.de/instrument/regionaler-nahverkehrsplan

---

Pilotmaßnahmen

Pilotmaßnahmen sind ein wichtiges Instrument, um innovative Mobilitätslösungen exemplarisch auszuprobieren.

Link zum Abruf:
https://www.mobilikon.de/instrument/pilotmassnahmen

Bürgerbusverein

Ein Bürgerbus muss in eine juristisch eigenständige Institution eingebettet werden. In Deutschland ist der häufigste Weg die Gründung eines Bürgerbusvereins.

Link zum Abruf:
https://www.mobilikon.de/instrument/buergerbusverein

Integriertes Stadtentwicklungskonzept

Integrierte Stadtentwicklungskonzepte sind übergeordnete, informelle Steuerungsinstrumente, die Handlungsschwerpunkte und Ziele für die zukünftige Entwicklung festlegt, auch im Bereich Mobilität.

Link zum Abruf: https://www.mobilikon.de/instrument/integriertes-stadtentwicklungskonzept

Leitfaden zur Gründung neuer Carsharing-Angebote

Der Leitfaden des Bundesverband CarSharing e.V. enthält Hilfestellungen und Hintergrundinformationen zur Gründung neuer Carsharing-Angebote.

Link zum Abruf: https://www.mobilikon.de/instrument/leitfaden-zur-gruendung-neuer-carsharing-angebote